



Starke Teamleistung: OTC triumphiert in Frankenholz



Der OTC Ottweiler hat beim Gastspiel in Frankenholz seine ganze Klasse unter Beweis gestellt und einen deutlichen 17:7-Erfolg gefeiert. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung, klugen Aufstellungen und Nervenstärke in engen Momenten setzten die Spieler ein klares Ausrufezeichen.

Schon zum Auftakt zeigten **Kai Sick und Rüdiger Treinen**, dass mit den Ottweilern an diesem Abend zu rechnen war. Mit einem souveränen 6:1 im ersten Satz gaben sie sofort den Ton an. Zwar wurde es im zweiten Durchgang enger, doch auch das 5:5 reichte für einen ungefährdeten Sieg und die ersten Punkte auf dem OTC-Konto.

Das zweite Doppel mit **Nicole Limburg und Silas Reimann** knüpfte nahtlos daran an. Beide harmonisierten hervorragend, spielten druckvoll und ließen ihren Gegnern kaum Raum. Mit 6:3 und 6:4 feierten sie einen klaren Erfolg – und Ottweiler hatte früh eine komfortable Führung.

Ein echtes Highlight lieferten **Rainer Sitzmann und Horst Braun**. Im ersten Satz lieferten sie sich einen offenen Schlagabtausch, der 5:5 endete. Im zweiten Satz steigerten sie sich enorm, spielten konzentriert und mit viel Durchschlagskraft. Das 6:2 war die Belohnung – ein weiterer Sieg, der die Gäste jubeln ließ.

Spannend wurde es bei **Marco Kuc und Udo Wilbert**. Sie starteten furios und sicherten sich den ersten Satz mit 6:4. Im zweiten Satz jedoch drehte sich das Blatt, und nach einem 2:6 stand ein leistungsgerechtes 2:2-Unentschieden. Trotz des Punktverlustes überzeugten beide mit großem Einsatz und cleverem Spiel.

Dramatisch verlief die Partie von **Manfred Lang und Christian Stoll**. Nach einem klar verlorenen ersten Satz (1:6) sah es zunächst nicht gut aus. Doch das Duo bewies Moral, kämpfte sich Punkt für Punkt zurück und sicherte sich mit einem hart umkämpften 6:4 den Ausgleich. Dieses Remis fühlte sich fast wie ein Sieg an und sorgte für großen Jubel im Team.

Zum Abschluss des Abends traten **Patrick Zell und Thomas Petrizik** an – und sie machten den Erfolg endgültig perfekt. Mit 6:4 im ersten Satz erspielten sie sich die Führung und hielten im

zweiten Durchgang mit 5:5 das Unentschieden fest. Damit war der verdiente Gesamtsieg endgültig gesichert.

Mit 17:7 Punkten fiel das Endergebnis deutlich aus. Zwar konnten die Gastgeber in einigen Partien mithalten und die Sätze knapp gestalten, doch der OTC Ottweiler bewies in den entscheidenden Momenten Nervenstärke und Durchsetzungsvermögen.

Mit diesem Auswärtssieg setzt der OTC Ottweiler ein starkes Signal für die kommenden Aufgaben. Die Mannschaft reist nun mit großem Selbstvertrauen weiter und will den Schwung in die nächsten Begegnungen mitnehmen.